**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 99 (1981)

Heft: 8

Wettbewerbe

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Städtische Baudirektion, Bern	Erneuerung des Klösterliareals, IW	Fachleute, welche in der Schweiz heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Oktober 1978 niedergelassen sind		30-31/1980 S. 711
Gemeinde Suhr AG	Zentrum «Bärenmatte», PW	Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau Wohn- oder Geschäftssitz haben, so- wie Fachleute, welche in Suhr heimatberechtigt sind		38/1980 S. 960
Verein Schweizerischer Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten	Architekturpreis Beton 81, beispielhafte Werke aus Beton, Preisausschreiben	Einzelpersonen und Arbeitsgemeinschaften mit einem oder mehreren Objekten, ausgeführt in der Schweiz nach dem 1. Jan. 1974 (siehe Inserat in H. 48/1980, S. 8)	16. März 81	48/1980 S. 8 (Inserat)
Kantonales Amt für Gewässerschutz Luzern, Baudepartement des Kantons Aargau, Abt. Gewässerschutz	Sanierung, Baldeggersee, Hallwilersee, Sempachersee, Ingenieur-Projektwett- bewerb	Ingenieur-Büros und Ingenieur-Gemeinschaften mit Geschäftssitz im Kanton Aargau oder im Kanton Luzern		18/1980 S. 459
Service des Bâtiments de l'Etat de Vaud	Nouveau Tribunal Cantonal, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire vaudois avant le premier janvier 1979		44/1980 S. 1111
Stadt Winterthur	Künstlerische Gestaltung beim Krankenheim Oberwinterthur	Künstler, die Bürger von Winterthur oder seit mindestens dem 1. Januar 1979 ansässig sind sowie auswärtige Künstler, die als Aktivmitglieder der Künstlergruppe Winterthur angehören	10. April 81	51/52/1980 S. 1389
Commune du Grand-Sacconnex	Salle communale de Grand-Sacconnex, PW	Architectes propriétaires d'un bureau ayant leur do- micile privé ou professionnel sur le territoire de la Commune de Grand-Sacconnex depuis une date an- térieure au 1 jan. 1979		46/1980 S. 1156
Reformierte Kirchgemeinde Baden	Kirchenzentrum in Nussbaumen/Obersig- genthal, PW	Architekten, die seit dem 1. Juni 1979 im Bezirk Baden ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. April 80 (21. Nov. 80)	46/1980 S. 1156
Verein Aargauische Arbeitskolonie	Sanierung der Arbeitskolonie, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton Aargau niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz)	30. April 81 (10. Nov. bis 12. Dez. 80)	44/1980 S. 1111
Gemeinde Trimmis GR	Erweiterung der Schulanlage, PW	<sup>1</sup> Alle seit dem 1. Januar 1979 im Kanton Graubünden niedergelassenen (Wohn- und Geschäftssitz) Archi- tekten und solche mit Bürgerrecht im Kreis Fünf Dörfer	1. Mai 1981	51/52/1980 S. 1389
Stadt Thun	Überbauung Aarefeld-Bahnhofstrasse- Bahnhofplatz in Thun	Architekten und Planungsfachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Thun hei- matberechtigt sind. Studenten sind zugelassen (Siehe Art. 26 Ordnung 152)	15. Mai 81	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat Niedererlinsbach SO	Gemeindehaus Niedererlinsbach, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1979 in den Gemeinden Niedererlinsbach, Obererlinsbach oder Erlinsbach ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	29. Mai 81	6/1981 S. 103
Consorzio Casa per anziani, Sorengo	Casa per anziani, Sorengo, PW	Aperto a chi è iscritto all'albo OTIA ramo architettura ed è domiciliato o ha uno studio di architetto in uno dei comuni consorziati dal primo gennaio 1980	15. Juni 81 (16. Feb. 81)	51/52/1980 S. 1389
Gemeinderat von Wettingen ZH	Werkhof, Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)		7/1981 S. 127
Parrochia di Giubiasco TI	Chiesa sussidiaria, Pedevilla, Giubiasco TI, PW	Membri dell'Ordine degli ingegnieri e architetti del Cantone Ticino (OTIA) ed iscritti al'ordine parte ar- chitettura prima del 1. gennaio 1981; professionisti attinenti del Cantone Ticino domiciliati in Svizzera ed aventi i requisiti che permetterebbero la loro iscri- zione all'OTIA parte architettura		5/1981 S. 77
Gemeinderat Wettingen AG	Werkhof und Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage in Wettingen, PW	Alle seit dem 1. Januar 1980 im Bezirk Baden niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz)	26. Juni 81 (ab 23. Feb. 81)	folgt
Stadtrat von Luzern	Überführungsbauwerk am Kasernenplatz sowie Gestaltung der angrenzenden Gebäude und Aussenräume, IW	Alle im Kanton Luzern heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten und Architekturstudenten		3/1981 S. 37

WEITBEWERBE		Schweizer Ingenieur und Architekt 8/8			
Statdtrat von St. Gallen	Umbau und Erweiterung des Alten Museums in St. Gallen, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1980 im Kanton St. Gallen niedergelassen sind (Wohnoder Geschäftssitz)	10. Aug. 81 (30. Juni 81)	7/1981 S. 127	
Baudepartement des Kantons Solothurn	Berufsbildungszentrum in Grenchen SO, PW	Alle im Kanton Solothurn heimatberichtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Fachleute	21. Aug. 81 (13. März 81)	4/1981 S. 5	
Beamtenpensionskasse des Kantons Zug	Wohnüberbauung Weinrebenhalde, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug seit dem 1. Juli 1980	18. Sept. 81 (30. April 81)	1/2/1981 S. 1409	
Neu in der Tabelle					
Commune de Lausanne VD	Hôtel d'Ouchy à Lausanne, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domicilies ou établis sur le territoire de la Commune de Lausanne avant le 1er Janvier 1980	8 juin 81 (9 mars 81)	7/1981 S. 127	
Commune de Chardonne	Concours de génie civil pour l'aménagement de l'entrée ouest du village, IW	Ingénieurs civils domiciliés ou établis dans le canton de Vaud avant 1981, titiulaires d'un diplôme d'une école polytechnique ou inscrits dans le Registre suis- se des ingénieurs, architectes et techniciens	25 sept. 81 (27 mars 81)	8/1981 p. 166	
Commune d'Auvernier	Salle polyvalente et locaux de protection civile, PW	Architectes ayant pris leur domicile professionnel ou privé dans les communes des districts de Neuchâtel ou de Beodry avant le 1er janvier 1980 et qui y séjour- nent actuellement (voir page 166)	1er juin 81 (31 mars 81)	8/1981 p. 166	
Wettbewerbsau	sstellungen				
Commune de Prilly	Complexe scolaire à Corminjoz-Prilly, PW	Grosser Saal von Prilly, 12. bis 24. Februar, Montag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr	8/1980 S. 162	7/1981 S. 126	

# SWISSBAU-STANDBESPRECHUNGEN

### Ampus AG, Mutschellen

In Deutschland haben sich die Kunststoff-Verarbeiter, im speziellen auch die UF-Schaum-Hersteller, seit langem zusammengeschlossen. Der Sinn dieses Zusammenschlusses liegt in gemeinsamer Forschung auf dem Sektor der Schaumherstellung sowie einer strengen Qualitätskontrolle. Die Mitglieder des Verbandes verpflichten sich, nicht nur erstklassige Grundmaterialien zu verwenden, sondern auch die Verarbeitung regelmässig selbst zu überwachen. Sporadisch werden die Verarbeiter unangemeldet auf der Baustelle von einem neutralen deutschen Institut kontrolliert. Der Sinn der strengen Kontrolle besteht hauptsächlich darin, dem Kunden auf dem heute so undurchsichtigen Isolations-Materialmarkt ein einwandfreies und qualitativ hochwertiges Produkt anbieten und garantieren zu können. Aminotherm Schweiz hat nun als einzige ausländische Firma die strengen Prüfungsanforderungen des Verbandes erfüllt und ist ab sofort Mitglied Güteschutzgemeinschaft. der Aminotherm darf daher mit ihrem Namen auch das begehrte K-Zeichen führen. Für die Schweizer Kunden heisst das, dass die Aminotherm-Verarbeiter nun auch nach den strengen Prüfungsreglementen Qualitätskontrollen durchführen und so dem Kunden ein optimales Produkt anbieten können.

### Asphalt-Emulsion AG, Dietikon

Sopralen Elastomerbitumen-Dichtungsbahnen für den Hochund Tiefbau werden entsprechend den Ansprüchen mit verschiedenen Trägern (Glasvlies, Jute oder Polyestervlies) angeboten. Die Belagsmasse aus Elastomerbitumen ist chemisch stabilisiert - wärmebeständig bis 100 °C, bieg- und dehnbar bis -20 °C - zäh und gut haftend auf Metall und Beton. Die Dichtungsbahnen werden vollflächig verschweisst oder mit Heissbitumen verklebt. Sie dienen für mehrlagige Abdichtungen von Flachdächern, Unterterrainbauten, Grundwasser- und Brückenabdichtungen.

Spezialdichtungsbahnen Sopralen EPS 5.7 sind witterungsbeständig und werden bei schrägen oder leicht geneigten Dachkonstruktionen ohne Kies und Sand verwendet.

Mammouth AC, beschichtete Elastomerbitumenbahn, sind beständig gegen konzentrierte Säuren, Laugen und Lösungsmittel.

# Bauteil AG, Zürich

Als Neuheit zeigen wir Rolltore K 100 W, mit ausserordentlich Wärmedämmwerten hohen (auch als schallhemmendes Tor erhältlich):

Rolltore: in Stahl verzinkt oder Leichtmetall-Ausführung einwandig oder isoliert. Verglast oder als wärmedämmendes Profil mit erhöhtem k-Wert. Tor in kugelsicherer oder feuerhemmender Ausführung. Rolltore in jeder Grösse.

Sektionaltore: in Aluminium-Strangpressprofilen. Voll verglast oder geschlossen. In einwandiger oder isolierter Ausführung.

Rollgitter: in Stahl verzinkt oder Leichtmetall, für maximale Breiten bis etwa 15 m. Wabenförmige Gitter in Aluminium-Flachprofilen oder rechteckige Gitter aus horizontalen Tragrohren, Stahl verzinkt 18 mm stark, Ausführung Leichtmetall mit äusserem Leichtmetall-Rohr 20,5×1,0 mm und starken vertikalen Verbindungsgelenken. Formschönes Gitter mit günstigem Wickeldurchmesser. Sicherheitsabschluss für vorzugsweise elektromechanischen Betrieb.

Scherengitter: Ausführung Stahl verzinkt oder Leichtmetall, bestehend aus vertikalen U-Profilen. Scherenverbindungen in Flachmaterial an stabilen Gleitlagern befestigt, Aufhängung an kugelgelagerten Doppellaufrollen in oberer Führungsschiene Stahl verzinkt. Garantiert störungsfreier Betrieb auch bei ver-Bodenführung. schmutzter

Preisgünstiger, leichtbedienbarer Sicherheitsabschluss mit optimaler Transparenz.

Schiebetore: hermetisch schliessendes Schiebetor-System in folgenden Ausführungen: hermetische Tür für Kühl- und Gefrierräume, feuerhemmende, rauch, russ- und gasdichte Türen, strahlungssichere Türen und schallhemmende Türen für Spitäler, Lehrinstitute, Fernseh-, Rundfunk- und Tonstudio, industrielle Anwendungsgebiete

#### Dom AG Sicherheitstechnik, Altendorf

Als Hersteller von Sicherheitszylinderschlössern präsentieren wir das erweiterte Programm der ix-5Bauzylinder im Schweizer Rundprofil mit gebohrten Wendeschlüsseln (Schweizer Patent und Schweizer Montage im Altendorf/Zürichsee). Werk Der Verkauf dieser geschützten Schliessanlagen für Privat- und Geschäftshäuser, Altersheime, Spitäler usw. erfolgt über den

Eisenwaren-Fachhandel/ Schlüsselservice in der ganzen

Seit über 10 Jahren hat sich die Firma auch im Alarmsektor etabliert und gehört zu den VdS-anerkannten Herstellern von elektronischen Alarmsystemen. Es wird das neue «Mobile Warnsystem» demonstriert, das sich für